

Pressemitteilung | 29. Mai 2013

MHMK-Studentinnen gewinnen Journalisten-Preis der Konrad-Adenauer-Stiftung

Journalistik-Studentinnen vom Campus Köln der MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, überzeugen die Jury des renommierten Lokaljournalisten-Preises der Konrad-Adenauer-Stiftung mit einer Artikelserie über zwei körperlich und geistig behinderte Mädchen im Kölner EXPRESS.



München (29.5.2013) – Beim Deutschen Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung wurde der EXPRESS für die Serie „Sarah und Sarah – die Schülerpraktikanten“ ausgezeichnet. Der Preis gilt als eine der höchsten Auszeichnungen im deutschen Lokaljournalismus. Die MHMK-Studentinnen Nadine Brkic,

Linda Klein, Julia Rosicki und Tamara Mamedova haben verschiedene Beiträge für diese Serie verfasst. Für das Thema haben die vier Studentinnen des Studiengangs Journalistik im Sommersemester 2012 mehrere Wochen lang zwei körperlich und geistig schwerstbehinderte Mädchen durch Köln begleitet.

Detlev Schmidt, der als Dozent das Projekt begleitete, lobt die Studentinnen: „Es war faszinierend, zu erleben, wie die Studierenden nach anfänglichen Problemen mit großem Einfühlungsvermögen und bemerkenswertem journalistischen Talent bei der Sache waren.“ Das Ergebnis spricht für sich. Die Kölner Journalistik-Studentinnen der MHMK haben eine Serie vorgelegt, die nicht nur die EXPRESS-Chefredaktion, sondern auch die Jury der Konrad-Adenauer-Stiftung begeisterte.

Die Studentinnen sind noch immer von der Arbeit an dieser Serie begeistert. „Wir haben die Mädchen über mehrere Wochen begleitet und ihre indirekte Selbstständigkeit im Alltag hat uns beeindruckt. Es war doch vieles anders, als wir es uns vorgestellt haben“, sagt Julia Rosicki, eine der Preisträgerinnen. Sie betont außerdem: „Die gute Zusammenarbeit mit dem EXPRESS hat uns viele Türen bei der Recherche geöffnet.“

Der Kölner Journalistik-Professor und bundesweiter Leiter des Studiengangs, Dr. Andreas Elter, ist stolz auf seine Studentinnen: „Wir freuen uns sehr über die Preisvergabe. Die Entscheidung der Jury ist ein eindeutiger Beweis für die hohe Qualität der Lehre an unserer Hochschule und den Erfolg unserer fruchtbaren Kooperation mit dem EXPRESS.“

Die Preisverleihung findet im September 2013 statt. In der Begründung der Jury heißt es: „Die Zeitung probiert selbst etwas aus, was sie sonst in Kommentaren und Berichten von anderen fordert: Offenheit im Umgang mit Behinderten, die Bereitschaft, ihnen die Chancen einzuräumen, die sie brauchen. Die Reporter gehen sensibel mit den Protagonisten um, sie werden nicht als Objekte der Berichterstattung instrumentalisiert, um Aufmerksamkeit zu erregen. Die Berichte treffen die Realität, nichts wird schöngeredet. Die Aktion der Zeitung macht Mut.“

Über die MHMK

Die MHMK, Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation, ist mit circa 2.000 Studierenden und rund 70 Professoren an fünf Standorten in München, Stuttgart, Köln, Hamburg und Berlin die größte private Medienhochschule in Deutschland. Sie verfügt über ein weitgespanntes Netzwerk von Institutionen, Unternehmen der Medien- und Designbranche sowie über internationale Kontakte und Kooperationspartner. In den vier Bachelorstudiengängen Film und Fernsehen, Journalistik, Medien- und Kommunikationsdesign sowie Medienmanagement wählen die Studierenden aus einem breiten Spektrum von rund 20 Studienrichtungen, darunter auch die englischsprachigen Bachelorprogramme Media and Communication Management und Media and Communication Design. Die Journalisten, Medienmanager und Medien- und Kommunikationsdesigner absolvieren sechs Semester an einem Campus in Deutschland und ein integriertes Auslandssemester an einer der Partnerhochschulen der Fünf-Kontinente-Plattform 5CU. Die Master School der MHMK bietet mit den englischsprachigen Studiengängen Media and Design sowie Media and Communication Management die Grundlage für eine internationale Karriere. Der deutschsprachige Masterstudiengang Journalistik bringt journalistisches Handwerk und Managementkompetenz zusammen und bereitet Journalisten damit auf Führungsaufgaben vor. Im zweisprachigen modularen Masterstudiengang Open Media können Studierende ihr Studium individuell zusammenstellen und die für sie passenden Kurse aus den Bereichen Design, Journalistik und Management wählen. Im Masterprogramm ist das Studieren auch berufsbegleitend möglich. Alle Studiengänge sind durch die Agentur FIBAA akkreditiert, 2011 erhielt die MHMK zudem die institutionelle Akkreditierung durch den Wissenschaftsrat der deutschen Bundesregierung. Die Absolventen der MHMK arbeiten als Nachwuchs- und Fachkräfte bei führenden Agenturen, Medienunternehmen und Firmen, u.a. bei ARD (WDR/SWR), Adidas, Axel Springer, Audi, Burda, BMW, Deutsche Telekom, Edelman, Gruner + Jahr, RTL, Siemens, SKY, Vok Dams und Warner Music.
Mehr unter www.mhmk.de

Medienkontakt

Sarah Ines Struck
s.struck@mhmk.org
Tel. 089.544 151-783